

Bauprofi Exklusiv Randleiste



Symboldarstellung

(Nennmaß in cm)



100 x 25 x 5
oben flach, mit Fase beidseitig
0,5 cm

Farben, Optik und Verarbeitung	Farben: titan, terracotta Oberfläche: beton-rau Verlegung: händisch Sichtkanten: gefast												
Charakteristik	Handliche Raseneinfassungssteine aus Beton für schlanke seitliche Begrenzungen.												
Anwendungsbereiche	Eignet sich für seitliche Flächenbegrenzungen und zur Überwindung von Niveauunterschieden. Für Blumenbeete, Hauszugänge, Einfahrten, Gartenwege, Gehsteige, Terrassen Belastung: begehbar												
Vorteile	<ul style="list-style-type: none"> • günstige Randbegrenzung • Vielseitig einsetzbar • leicht zu versetzen • Frostbeständig (nicht tausalzbeständig) 												
Bauphysikalische Angaben	Salzstreuung Nur bei frost-,tausalzbeständigen Produkten und es dürfen nur Auftaumittel verwendet werden, die für Betonprodukte geeignet sind (z.B. auf NaCl-Basis). Güteüberwachung SEMMELROCK Produkte werden CE konform hergestellt und gekennzeichnet.												
Technische Daten	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Steinmaß cm</th> <th>Steinhöhe cm</th> <th>Kantenaus- bildung</th> <th>Gewicht kg/Stk</th> <th>Bedarf Stk/lfm</th> <th>Beschreibung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>99,8 x 4,9</td> <td>25</td> <td>mit Fase</td> <td>28,0</td> <td>1</td> <td>beidseitige Fase 0,5/0,5 cm, oben flach</td> </tr> </tbody> </table>	Steinmaß cm	Steinhöhe cm	Kantenaus- bildung	Gewicht kg/Stk	Bedarf Stk/lfm	Beschreibung	99,8 x 4,9	25	mit Fase	28,0	1	beidseitige Fase 0,5/0,5 cm, oben flach
Steinmaß cm	Steinhöhe cm	Kantenaus- bildung	Gewicht kg/Stk	Bedarf Stk/lfm	Beschreibung								
99,8 x 4,9	25	mit Fase	28,0	1	beidseitige Fase 0,5/0,5 cm, oben flach								
Verlegehinweise	<p>Versetzen Das Versetzen der Raseneinfassungssteine muss so erfolgen, dass die Bettung in der Fläche gleichmäßig belastet wird. Die Kontaktflächen der Raseneinfassungssteine müssen vor dem Versetzen angefeuchtet werden. Bei Versetzen in eine erdfeuchte Betonbettung ist darauf zu achten, dass der Beton vor dem Abbinden verarbeitet wird, um eine Verbindung der Bettung mit dem Raseneinfassungsstein zu gewährleisten. Die Steine sind lot-, höhen- und fluchtgerecht planmäßig zu versetzen. Die Raseneinfassungssteine sind so einzubauen, dass die Wölbung bzw. Fase oben angeordnet ist. Um die Raseneinfassungssteine in die planmäßige Lage zu versetzen, ist bei der Verwendung eines Fäustels oder sonstigem Werkzeug unbedingt ein Klopffholz zu verwenden. Die Rückenstütze aus Beton muss sofort nach dem Versetzen der Steine hergestellt werden, um eine ausreichende Verbindung mit dem Bettungs-beton zu erreichen. Der Beton der Rückenstütze soll nach dem Einbringen gestampft werden.</p> <p>Verfugen Raseneinfassungssteine mit Nut und Feder werden stumpf gestoßen. Raseneinfassungssteine ohne N+F sind grundsätzlich mit Fugen zu versetzen. Werden die Fugen nicht verschlossen, so beträgt deren Breite 5 mm, bei der Schließung der Fugen ca. 10 mm (gilt nicht bei Nut- und Feder-System). Fugen zwischen den Steinen sind, wenn dies verlangt wird, mit plastischen haftenden Fugenmassen zu füllen. Die Fugen sind 5 mm vertieft auszuführen. Die Festigkeitsklasse der Fugenmasse ist in jedem Fall dem Produkt anzupassen.</p>												

Bauprofi Exklusiv Randleiste



Allgemeine Hinweise	
Pflege und Wartung	Oberflächenpflege: Trockenreinigung, Nassreinigung Bei stärkeren Verschmutzungen empfehlen wir die Verwendung der Reiniger aus dem Semmelrock Reinigungs- und Pflegeprogramm. Bei einer händischen Reinigung wird eine Verwendung von weichen Bürsten empfohlen.
Farbe und Struktur	<p>Farb- und Strukturabweichungen sind aufgrund des Einsatzes von natürlichen Rohstoffen, die natürlichen Schwankungen unterliegen, nicht vermeidbar. Gefärbte Betonerzeugnisse enthalten hochwertige UV-beständige Farbpigmente. Nutzungs- und witterungsbedingte Einflüsse können im Laufe der Zeit zu Veränderungen der Eigenfarbe und Oberflächenstruktur führen. Eventuell anfangs vorhandene Unterschiede gleichen sich im Allgemeinen im Laufe der Nutzung an. Bitte beachten Sie, dass dieser Effekt verstärkt wird, wenn Produkte teilweise überdacht und teilweise der Bewitterung ausgesetzt sind.</p> <p>Zur Erreichung eines attraktiven Farbspiels und einer gleichmäßigen Oberfläche ist beim Verlegen auf die gemischte Entnahme der Produkte aus mehreren Paletten einer Lieferung und auf eine Verlegung mit der Vorsatzseite nach oben zu achten. Bitte beachten Sie auch, dass Ausstellungsmuster von Betonerzeugnissen in erster Linie als Orientierungshilfe für Ihre persönliche Entscheidung dienen. Farb- und Strukturunterschiede sind technisch nicht vermeidbar. Sie beeinflussen jedoch in keiner Weise die Gebrauchstauglichkeit unserer Betonerzeugnisse und werden daher von uns auch nicht als Reklamation anerkannt!</p>
Verfärbungen	In Einzelfällen kann es durch nicht steuerbare Witterungs- und Umwelteinflüsse zu leichten Gelb- bzw. Braunverfärbungen der Steinoberfläche kommen. Da wir das Auftreten dieser Verfärbungen nicht beeinflussen können, berechtigten Verfärbungen nicht zu Beanstandungen.
Kantenabplatzungen	Verbundsteine, Pflastersteine und dgl., die zu engfügig verlegt sind oder deren Oberbau nicht ausreichend tragfähig ist, werden infolgedessen Kantenbeanspruchungen ausgesetzt, denen auch höchstwertige Betone nicht widerstehen können. Die Folge sind Kantenabplatzungen. Sie stellen keine Mangel des Erzeugnisses, sondern einen Mangel am Oberbau bzw. der Verlegeweise dar. Es gelten die Verlegerichtlinien gemäß ÖNORM bzw. RVS.
Kalkausblühungen	<p>Bei den hellen Flecken oder Grauschleiern, die sich manchmal auf Betonsteinprodukten bilden, handelt es sich um so genannte Kalkausblühungen. Diese sind technisch nicht vermeidbar und je nach Bewitterung und Nutzung unterschiedlich stark ausgebildet. Bei Beeinträchtigung des optischen Eindrucks der Fläche ist die Reinigung mittels eines säurehaltigen Reinigers möglich (z.B. Kalk- und Zementschleierentferner).</p> <p>Ausblühungen sind natürlich und kommen in sämtlichen Betonprodukten vor. Die Qualität der Semmelrock Produkte wird durch Ausblühungen nicht gemindert, sie werden deshalb auch nicht als Reklamationsgrund anerkannt.</p>
Haarrisse	Oberflächliche Haarrisse können in vereinzelten Fällen auftreten. Sie sind mit bloßem Auge am trockenen Produkt nicht erkennbar und nur zu sehen, wenn eine nasse Oberfläche fast abgetrocknet ist. Haarrisse beeinträchtigen die Gebrauchstauglichkeit nicht.
Reklamationen	Die Ware ist bei Übernahme und vor dem Einbau augenscheinlich zu prüfen. Werden Qualitätsmängel festgestellt, so sind diese vor dem Einbau der Ware zu reklamieren. Bei begründetem Reklamationsfall wird ausschließlich das von uns erzeugte Material ausgetauscht. Die Verlegekosten können üblicherweise nicht ersetzt werden. Bei unbegründeten Reklamationen wird der Mehraufwand dem Kunden in Rechnung gestellt.